

---

**Produktname: Mox1 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab14049**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,IHC 1:50-1:300

**tnis**

**Molekulargewicht** 65kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	NOX1
<b>Alternative Namen</b>	NOX1; MOX1; NOH1; NADPH oxidase 1; NOX-1; Mitogenic oxidase 1; MOX-1; NADH/NADPH mitogenic oxidase subunit P65-MOX; NOH-1
<b>Gen-ID</b>	27035.0
<b>SwissProt ID</b>	Q9Y5S8
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem NOX1, hergestellt. Aminosäurebereich: 436–485

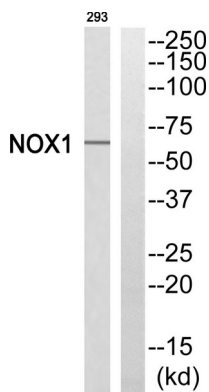
## Hintergrund

Dieses Gen kodiert ein Mitglied der NADPH-Oxidase-Familie, einer Enzymfamilie, die für den katalytischen Einelektronentransfer von Sauerstoff zur Bildung von Superoxid oder Wasserstoffperoxid verantwortlich ist. Für dieses Gen wurden alternativ gespleißte Transkriptvarianten beobachtet, die für mehrere Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Nov. 2012], Cofaktor: FAD, Cofaktor: NADP, Enzymregulation: Die Oxidaseaktivität wird durch NOXA1 und NOXO1 verstärkt. Funktion: NOH-1S ist ein spannungsgesteuerter Protonenkanal, der die H(+)-Ströme ruhender Phagozyten und anderer Gewebe vermittelt. Er ist an der Regulation des zellulären pH-Werts beteiligt und wird durch Zink blockiert. NOH-1L ist eine Pyridinnukleotid-abhängige Oxidoreduktase, die Superoxid erzeugt und möglicherweise H(+)-Ionen im Rahmen ihres Elektronentransportmechanismus leitet, während NOH-1S keine Elektronentransportkette besitzt. Ähnlichkeit: Enthält eine FAD-bindende FR-Domäne. Ähnlichkeit: Enthält eine Eisen(III)-Oxidoreduktase-Domäne. Untereinheit: NOX1, NOXA1, NOXO1, RAC1 und CYBA bilden einen funktionellen multimeren Komplex, der die ROS-Produktion unterstützt. Interagiert mit NOXA1 und NOXO1. Gewebespezifität: NOH-1L wird in Dickdarm, Gebärmutter, Prostata und Dickdarmkarzinom nachgewiesen, nicht jedoch in peripheren Blutleukozyten. NOH-1S wird ausschließlich in Dickdarm- und Dickdarmkarzinomzellen nachgewiesen.

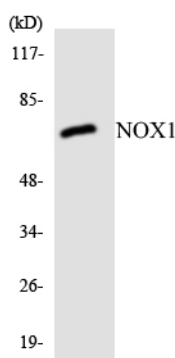
## Forschungsbereich

Transendotheliale Migration von Leukozyten;

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse des NOX1-Antikörpers. Die Spure rechts ist mit dem NOX1-Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse der Lysate aus HeLa-Zellen unter Verwendung des NOX1-Antikörpers.